

GPR Seniorenresidenz „Haus am Ostpark“

Die Seniorenresidenz ist eine Einrichtung der stationären Dauer- und Kurzzeitpflege mit insgesamt 185 Plätzen.

In einigen, nach dem Konzept der stationären Hausgemeinschaften eingerichteten Bereichen werden den Bewohnerinnen und Bewohnern ein familienähnliches Wohnumfeld sowie eine ganztägige Begleitung zur Unterstützung des Tagesablaufs geboten.

Neben der Pflegeeinrichtung befinden sich auf dem Gelände der Seniorenresidenz auch 42 Wohneinheiten mit 55 Plätzen für die Wohnform des Betreuten Wohnens. Hierbei werden älteren Menschen behindertengerechte, möglichst barrierefreie Wohnungen, nebst besonderen Serviceleistungen angeboten.

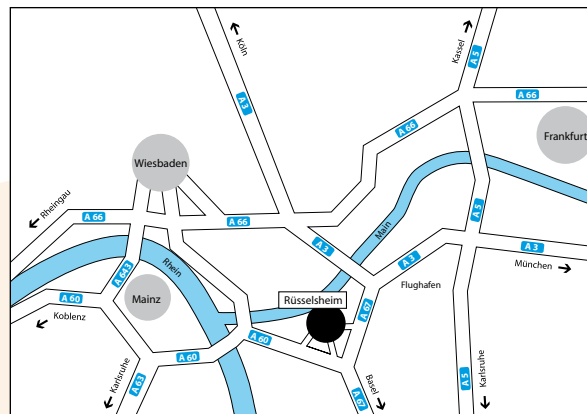
Die GPR Seniorenresidenz trägt den Namenszusatz „Haus am Ostpark“, weil sie unmittelbar an den Wald des Rüsselsheimer Ostparks angrenzt. Sie bietet damit eine exzellente Lage, in der die Ruhe in erholsamer Natur mit einer idealen Verkehrsanbindung und hohem Wohnkomfort für die Bewohnerinnen und Bewohner verknüpft ist.



Die Einrichtung wurde 2011 großzügig umgebaut und saniert, um den Bewohnerinnen und Bewohnern ein Höchstmaß an Wohn- und Lebensqualität zu bieten. Gleichzeitig haben wir unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein noch attraktiveres Arbeitsumfeld geschaffen.

Wenn Sie es wünschen und unsere Kapazitäten ausreichen, stellen wir Ihnen gern eine kostengünstige Wohnmöglichkeit zur Verfügung.

Anfahrt über die Autobahn



Anfahrt innerhalb Rüsselsheim



Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

Herrn Eilert Kuhlmann, Einrichtungsleiter oder
Frau Linda Wagner, Pflegedienstleiterin

GPR Seniorenresidenz „Haus am Ostpark“
Schlesienstraße 1, 65428 Rüsselsheim am Main

Telefon: 06142 88-110

Telefax: 06142 561787

E-Mail: kuhlmann@GP-Ruesselsheim.de

www.GP-Ruesselsheim.de

Altenpflegehelferin/ Altenpflegehelfer

(1-jährige Ausbildung)



Ausbildung in der GPR Seniorenresidenz „Haus am Ostpark“



GPR Gesundheits- und Pflegezentrum
Rüsselsheim gemeinnützige GmbH
Seniorenresidenz „Haus am Ostpark“

Berufsbild

Altenpflegehelferinnen und Altenpflegehelfer sind einjährig ausgebildete Pflegekräfte, welche die Pflege und Betreuung der Bewohnerinnen und Bewohner gemeinsam mit den examinierten Altenpflegerinnen und Altenpflegern durchführen. Dabei unterscheiden sie sich von den dreijährig ausgebildeten Pflegekräften dadurch, dass sie vorwiegend in der Hilfestellung und weniger in der Planung und Bewertung der Pflege tätig sind. Die Aufgabe der Altenpflegehilfe ist es, eine eigenständige Lebensführung der Pflegebedürftigen sicherzustellen bzw. dabei behilflich zu sein.

Das Berufsfeld der Altenpflegehilfe ist facettenreich und erfordert ein hohes Maß an Empathie, Kontaktfreude, Belastbarkeit und sozialer Kompetenz.

Die Planung und Durchführung tagesstrukturierender Maßnahmen – etwa, mit den älteren Menschen spazieren zu gehen oder Arbeitsgruppen zu leiten – sind neben der Pflege ein wichtiger Teil im Arbeitsfeld der Altenpflegehilfskraft.

In der Altenpflegehilfeausbildung werden Ihnen Kenntnisse, Fähig- und Fertigkeiten vermittelt, die Sie benötigen, um alte Menschen pflegen und betreuen zu können. Dabei werden Ihnen insbesondere auch Möglichkeiten nahegebracht, gemeinsam mit alten und pflegebedürftigen Menschen den Tag zu gestalten und ihnen einen lebenswerten und fröhlichen Lebensabend zu bescheren. Eine ganzheitliche, am Menschen und seinen Bedürfnissen orientierte Pflege steht hierbei im Mittelpunkt.

Zugangsvoraussetzungen

- Hauptschulabschluss
- Gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufes
- Freude am Umgang mit Menschen

Bewerbungsverfahren – Duale Ausbildung

Um eine Ausbildung zu beginnen, muss sowohl ein Vertrag mit einer Altenpflegeschule (Schulvertrag) als auch ein Vertrag mit einer Pflegeeinrichtung (Ausbildungsvertrag) geschlossen werden.

Wenn Sie sich für eine Ausbildung in der Altenpflegehilfe entschieden haben, empfehlen wir Ihnen, sich zunächst um einen theoretischen Ausbildungsplatz in einer der mit uns kooperierenden Altenpflegeschulen zu bewerben:

- Evangelische Altenpflegeschule, Darmstadt
- Evangelische Altenpflegeschule, Groß-Gerau
- Caritas Altenpflegeschule, Wiesbaden
- Grone Stiftung, Rüsselsheim
- F+U Rhein-Main-Neckar Altenpflegeschule, Darmstadt

Das Ergebnis des Aufnahmeverfahrens wird Ihnen durch die Schule schriftlich mitgeteilt.

Sie haben einen Schulplatz erhalten? Dann übersenden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an die umseitig genannte Adresse.

Bewerbungsunterlagen

- Bewerbungsanschreiben
- Lebenslauf mit Lichtbild
- Wichtige Zeugniskopien (Schulabschluss)
- Ärztliche Bescheinigung über die gesundheitliche Eignung für den gewählten Beruf (nicht älter als drei Monate)

Hat Ihre schriftliche Bewerbung uns überzeugt, freuen wir uns, Sie bei einem persönlichen Gespräch kennenzulernen.

Ausbildungsbeginn und -dauer

Der Ausbildungsbeginn richtet sich nach dem Schulbeginn der jeweiligen Altenpflegeschule. Dieser gestaltet sich bei den mit uns kooperierenden Schulen verschieden.

Die Ausbildung dauert ein Jahr. Schulunterrichtsblöcke wechseln sich mit Lern- und Arbeitsphasen in der praktischen Pflege ab.

Die Ausbildung endet mit einer schriftlichen, praktischen und mündlichen Prüfung.

Wenn diese erfolgreich bestanden wurde, erfolgt die staatliche Anerkennung als Altenpflegehelferin/Altenpflegehelfer.

Ausbildungsinhalte, Theorie und Praxis

Im Lehrplan der theoretischen Ausbildung werden Kenntnisse in folgenden Gebieten vermittelt: Anatomie, Physiologie, Psychologie, Ethik, Krankheitslehre, Rechtskunde, tagesstrukturierende Angebote und Musik, Beschäftigung und Gestaltung des Alltags. Dazu lernen Sie, wie Sie alte Menschen personen- und situationsbezogen pflegen und bei der Lebensgestaltung unterstützen.

Die in der Theorieausbildung erworbenen Kenntnisse werden in den Praxisphasen angewendet. Erfahrene Mentoren stehen den Auszubildenden dabei als Praxisanleiter zur Seite.

Ausbildungsvergütung und Urlaub

Ausbildungsvergütung und Urlaubsanspruch erfolgen in unserem Hause analog dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD).

**Folgen Sie uns auf twitter und facebook
– täglich aktuelle News aus dem GPR!**